

Bewerbung



Bewerbung

Das Einreichen von Bewerbungen für den dsj-Zukunftspreis 2017 ist ausschließlich online unter www.dsj.de/kinderwelt möglich.

Neben der schriftlichen Darstellung Ihrer Aktivitäten haben Sie zudem die Möglichkeit, zusätzliche Informationen wie beispielsweise Bilder, Konzeptionen oder Filme hochzuladen. Nur vollständig ausgefüllte Bewerbungsformulare können bei der Bewertung berücksichtigt werden.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass postalisch eingesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt werden können!

Bewertungskriterien

Folgende Kriterien werden von der Jury als Maßstab für die Bewertung der eingehenden Bewerbungen zugrunde gelegt. Bitte gehen Sie bei Ihrer Bewerbung auf die hier aufgeführten Fragen ein:

Grundidee zur Mitgestaltung des Übergangs

- Welche Grundidee liegt der Maßnahme/des Projektes zu Grunde?
- Wie werden die Kinder auf den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule vorbereitet?
- Welche Maßnahmen werden umgesetzt, um Kindern den Übergang zu erleichtern?

Innovation, Kreativität, Modellhaftigkeit

- Ist das eingereichte Projekt/das Angebot innovativ/neuartig/besonders?
- Beinhaltet es kreative und neue Aspekte wie beispielsweise einen neuartigen organisatorischen Rahmen oder eine neue Form von Angebot?
- Ist die Maßnahme für andere Sportvereine impulsgebend?

Partizipation

- Haben die Kinder die Möglichkeit sich in angemessener Form zu beteiligen, beispielsweise bei der Planung der Aktivitäten?

Kooperationen und Beteiligung an Netzwerken

- Gibt es im Rahmen des Angebotes Kooperationen mit Partnern wie beispielsweise Kitas, Grundschulen oder der Kommune?
- Sind diese neu entstanden oder wurden bestehende Kooperationen erweitert?
- Sind Sie an weiteren Netzwerken beteiligt?

Qualifikationen der Akteure/innen und Qualität der Angebote

- Wer ist beteiligt und welche Kompetenzen haben die Beteiligten?
- Welche Möglichkeiten zur Qualifikation der Engagierten gibt es?
- Wie wurde das Angebot entwickelt?

Elternarbeit und Einbindung von Familien

- Werden die Eltern/Familien mit eingebunden und wenn ja, in welcher Form?

Teilhabe und Vielfalt

- Werden auch Kinder mit besonderem Förderbedarf berücksichtigt (z.B. Kinder mit Behinderung, Kinder mit Migrationshintergrund, geflüchtete Kinder)?

Dokumentation, Reflexion und Evaluation

- Wird das Projekt/Programm dokumentiert, reflektiert oder sogar evaluiert?
- Falls ja, in welcher Form?

Nachhaltigkeit und Weiterentwicklung

- Ist das Projekt/Programm finanziell und strukturell abgesichert?
- Wie wird die Nachhaltigkeit sichergestellt?
- Gibt es bereits Ideen oder Ansätze zur Weiterentwicklung und wenn ja welche?

Kontakt & Impressum

Terminsache

Einsendeschluss ist der 26. März 2017!

Ansprechpartnerin

Für Rückfragen steht Ihnen Heike Hülse unter folgenden Kontaktdaten gerne zur Verfügung:

Tel.: 069 / 6700-308

E-Mail: huelse@dsj.de

Redaktion

Heike Hülse, Peter Lautenbach, Jörg Becker (alle dsj)

Konzeption und Umsetzung

Deutsche Sportjugend
im DOSB e.V.

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt am Main

 @dsj4sport

 www.facebook.com/deutschesportjugend

Druck

Dieser Flyer wurde aus Papier hergestellt, das mit dem Blauen Engel „weil aus 100% Altpapier“ gekennzeichnet ist.

Förderhinweis

Die Deutsche Sportjugend wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP) des Bundes.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



dsj 2017 Zukunftspreis

Sportvereine als Mitgestalter des Übergangs
vom Kindergarten in die Grundschule

Ausschreibung



Gestaltung: Thomas Hagel · August 2016

Bewerbung ist ausschließlich online bis 26. März 2017 möglich unter: www.dsj.de/kinderwelt

www.dsj.de





Teilnahme

Preise & Auszeichnungen

Zum sechsten Mal schreibt die Deutsche Sportjugend (dsj) den dsj-Zukunftspreis aus. Gesucht werden Sportvereine, die im Altersbereich „Kinder“ (bis etwa 12 Jahre) kreativ und innovativ arbeiten. Die besten Projekte und Maßnahmen werden prämiert und der Öffentlichkeit vorgestellt. Andere Sportvereine können die praxiserprobten Ideen nutzen, um die eigene Vereinsarbeit neu zu gestalten und zukunftsfähig zu machen.

Mit Bewegung, Spiel und Sport vom Kindergartenkind zum Schulkind: **Sportvereine als Mitgestalter des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule**

Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist für Kinder und deren Lebensumfeld ein besonderes Ereignis. Die gewohnte Lebenswelt Kindergarten mit dem gelernten Tagesablauf, den vertrauten Bezugspersonen und Kindern wird abgelöst von einer neuen, den Kindern noch unvertrauten Institution – der Grundschule. Dieser Wechsel geht einher mit zahlreichen neuen Herausforderungen und erfordert von allen Beteiligten erhöhte Aufmerksamkeit und Sensibilität, damit der Übergang zum Schulkind erfolgreich gelingt. Das pädagogische Personal beider Einrichtungen und die Eltern sind in der Übergangsphase besonders gefordert und können Kindern diesen Übergang durch ihr gemeinsames, abgestimmtes Handeln erleichtern.

Sportvereine können in diesem Kontext eine unterstützende Rolle als bekannte und vertraute Konstante in der kindlichen Lebenswelt einnehmen. Während es auf der einen Seite zu großen Veränderungen kommt, bleibt der Sportverein vertrauter Bewegungspartner und kann Kindern neben dem Elternhaus zusätzlichen Rückhalt bieten. Darüber hinaus können Kinder im Rahmen von Sportvereinsangeboten Kompetenzen entwickeln, die sie für den bevorstehenden Übergang stärken. Im Verein gewonnenes Selbstvertrauen aufgrund der gemachten Bewegungserfahrungen und Gemeinschaftserlebnisse, das gewohnte Kennenlernen neuer Kinder und Erwachsener oder auch der Umgang mit Sieg und Niederlage sind nur einige Beispiele dafür, wie Sportvereine Kinder positiv unterstützen können.

Als Bildungspartner in kommunalen Netzwerken haben Sportvereine die Möglichkeit, sich gezielt mit Angeboten und Maßnahmen als kompetente Mitgestalter von Übergängen einzubringen. Kooperiert ein Sportverein sowohl mit Kindergarten als auch mit Schule, kann er Bewegungsangebote anbieten, die gezielt die Gestaltung des Übergangs mitdenken. Gemeinsame Sportfeste mit Kindergärten und Grundschulen, wöchentliche gemeinsame Bewegungsangebote für Vorschul- und Grundschulkindern oder auch Ferienangebote, die bereits Kindergartenkindern offen stehen, sind Möglichkeiten, wie sich Sportvereine als Mitgestalter von Übergängen beteiligen können.

Teilnahmeanforderungen

Gesucht werden Sportvereine, die Kinder in der Vorschulphase in besonderer Weise auf den Übergang in die Grundschule mit vorbereiten. Denkbar sind beispielsweise gezielte Maßnahmen zur Stärkung der Eigenständigkeit und des Selbstvertrauens der Kinder oder besondere Kooperationen mit Kindergärten und Grundschulen bzw. im Rahmen kommunaler Bildungsnetzwerke.

Beteiligen Sie sich als Sportverein aktiv an der Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule? Haben Sie ein innovatives Konzept oder Projekt entwickelt, das Kindern diese Umbruchphase erleichtert und ihnen Unsicherheiten nimmt? **Dann bewerben Sie sich für den dsj-Zukunftspreis 2017!**

Teilnahmeberechtigung

Bewerben können sich Sportvereine – alleine oder gemeinsam mit ihren lokalen Kooperationspartnern – mit ihrem **Projekt oder Angebot zur Mitgestaltung von Übergängen vom Kindergarten in die Grundschule**. Die zu prämierende Maßnahme muss sich bereits in der Umsetzung befinden.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.dsj.de/kinderwelt unter der Rubrik dsj-Zukunftspreis.

Der Zukunftspreis ist insgesamt mit 10.000 Euro und weiteren Sachpreisen dotiert.

- 1. Preis** 5.000,-- Euro
- 2. Preis** 3.000,-- Euro
- 3. Preis** 2.000,-- Euro
- 4.-10. Preis** je ein Slackline-Set

Empfehlenswerte Projekte werden als Good-Practice-Beispiele online auf www.dsj.de/kinderwelt veröffentlicht und erhalten die Gelegenheit, sich bei Veranstaltungen mit ihrer Arbeit öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Die prämierten modellhaften Projekte sollen andere Sportvereine dabei unterstützen, sich dem Thema zu öffnen und die eigene Zukunftsfähigkeit zu verbessern.

Die Preisgelder sind zweckgebunden für die Kinder- und Jugendarbeit des Preisträgers zu verwenden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Jury

Die teilnehmenden Sportvereine werden von einer kompetenten Jury bewertet, die sich aus Expertinnen und Experten des Sports, der Wissenschaft, der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Schule zusammensetzt. Die endgültige Entscheidung über die Preisvergabe fällt der Vorstand der Deutschen Sportjugend.

Preisverleihung

Die Preisverleihung der Plätze eins bis drei findet im Rahmen einer Festveranstaltung im Herbst 2017 statt.

Worum geht es?

„ In die Zukunft der Jugend investieren – durch Sport „

